

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 232. Samstag den 3. October 1857.

Gefunden  
ein Kamisol.

Wiesbaden, den 2. October 1857.

Herzogl. Polizei-Direction.

## Bekanntmachung.

Die Fourage-Lieferung für die Landjäger-Pferde auf der Station Höchst, Idstein, Langenschwalbach und Rüdesheim pro 1858 soll

Montag den 5. October 1. J. Morgens 10 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle an den Wenigfordernden vergeben werden.

Die Bedingungen können dahier zu jeder Zeit eingesehen werden.

Wiesbaden, den 17. September 1857. Herzogl. Verwaltungs-Amt.  
Ferger.

## Ausschreiben.

Montag den 5. October 1. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Christof Leicher Eheleute dahier ihre in der Wetzgasse zwischen Christian Gron und Theodor Schweisgut belegene Hofraith, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, einem zweistöckigen Hinterbau, Scheuer, Stallung und Hofraum mit Ziehbrunnen, in dem hiesigen Rathause zum zweiten und letzten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 29. Sept. 1857. Herzogl. Landoberfuchtheithei. 238  
Beckerburg.

## Notizen.

Heute Samstag den 3. October,

Vormittags 9 Uhr:

1) Versteigerung entbehrlich gewordener Sandsteine auf der Chaussee zwischen Wiesbaden und Mosbach. (S. Tagblatt No. 227).

2) Kastanienversteigerung der Gemeinde Rambach in dem Hause des Bürgermeisters daselbst. (S. Tagblatt No. 231).

Nachmittags 4 Uhr:

Kastanienversteigerung im Schiersteiner Gemeindewald District Hecke 3r Theil. (S. Tagblatt No. 31.)

Heute Abend präcis 8 Uhr

6269

Unterhaltung der Gesellschaft „Kränzchen“  
im bekannten Lokale.

Bestes Saatkorn ist zu haben bei

6241 G. Bogler, Marktplatz No. 10.

Bis zum 12. October, nach beendigten Ferien, beginnt bei der Unterzeichneten die Schule wieder und können noch einige jüngere Kinder zur Überwachung, verbunden mit französischem Sprachunterricht, aufgenommen werden.

6242

Marg. Mollath,  
Taunusstraße No. 31.

## Annonce.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit einem geehrten Publikum anzugeben, daß er das früher von Herrn Hoffstatter Behrens betriebene Sattlergeschäft nunmehr verlegt hat und unter seiner Firma Kirchgasse No. 29 nächst dem Fruchtmarkt mit der Bitte fortführen wird, das dem Verstorbenen erwiesene Zutrauen den Nachfolger weiter geniesen zu lassen.

Friedrich Seipel,

Sattlermeister.

6243

4 noch brauchbare Fenster, 3' breit und 5' hoch, werden zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 6244

Zwei vorzüglich gute Schweizer-Ziegen sind Umständen halber sehr billig zu verkaufen. Näheres bei Gärtner Beer in Biebrich. 6245

Wir bringen die geruchlose Entleerung der Kloaken in Erinnerung. Bestellungen können bei Ph. Zahn, obere Webergasse No. 33, Gottfried Jäger, Kirchhofgasse No. 6, und Christoph Birk, Römerberg No. 28, gemacht werden. 6246

## Echte Harlemer Blumenzwiebeln

in den schönsten Farben und Sorten empfiehlt zur geselligen Abnahme

Conr. Mollath Wittwe,

6247

unter dem Uhrturm.

Zanggasse No. 46 ist eine Kautz Dung zu verkaufen. 6094

## Geschäfts-Eröffnung.

Zeige hiermit meinen Freunden und Bekannten, sowie einem verehrlichen Publikum an, daß ich heute mein Metzgerschäft eröffnet habe, empfiehle mich mit erster Qualität Ochsen-, Kalb- und Schweinesfleisch, sowie vorzüglicher Wurst, in dem Hause meines Schwiegervaters, Hof-Strumpfwegers Feir, Geisbergweg No. 1.

Wiesbaden, den 1. October 1857.  
6188

Carl Schipper, Metzgermeister.

## Ruhrer Steinkohlen.

Vorzügliches Fettfischrot ist bei mir von heute an während dieser und nächster Woche direkt aus dem Schiffe stets zu den billigsten Preisen zu beziehen.

Biebrich, den 30. Sept. 1857.

Georg Blees. 6190

Zu verkaufen ein ganz neuer zweiflügeliger Kleiderschrank. Das Nähere in dem Hause des Maurermeisters Birk zu Biebrich. 6199

Der Winterkursus in meiner Unterrichtsanstalt nimmt Montag den 5. October seinen Anfang.

6217

E. Bernhardt.

Beim Herannahen der Winterabende empfiehlt ihre 352  
82428

## Leih- und Lesebibliothek

in deutscher, französischer und englischer Sprache  
zur gefälligen Benutzung bestens die

Hof-Kunst- und Buchhandlung von Wilh. Roth.

## Leinengarn,

echtes Hildesheimer Handgespinnst, empfiehlt billigst

6169 Fr. Knauer.

Alle Sorten neue Säcke sind wieder angekommen bei

6221 G. Bogler, Marktplatz No. 10.

Vegetabilische Haartinktur, ein unschädliches Haarfärbungsmittel, à fl. 1 Thlr., empfiehlt A. Flocker.

Tannusstraße No. 26 sind gebrochene Äpfel und Birnen zu verkaufen, als: Borodörfer, Calville, Goldrainetten, Süßäpfel, Rabau, Hochzeitsäpfel, Feigenäpfel, Leichtemadäpfel &c., dann sehr gute Butterbirn, Grünebirn &c.

6183

Häfnergasse No. 3 sind alle Sorten Stroh zu haben.

6215

Die Hattenheimer Kirchweihe findet den 4., 5. und 11. October statt, wo gutbesetzte Tanzmusik im Gasthaus „zum Schwanen“ anzutreffen ist.

6065

Ein fast neues weingrünes Stückfaß ist zu verkaufen Marktstraße No. 23.

6115

Das unübertreffliche Brönnersche Fleckenwasser, sowie das achte Cölnische Wasser vis-à-vis dem Jülichplatz ist stets zu haben bei

269 C. Leyendecker & Comp., große Burgstraße 12.

Röderstraße 10 sind Wiesenbirn der Kampf 10 Kr. zu haben.

6222

Untere Friedrichstraße No. 38 sind noch sehr gute brauchbare Zugpferde zu verkaufen.

6029

## Echte Harlemer-Blumenzwiebeln

in den schönsten und neuesten Sorten empfiehlt zum billigsten Preise

Joh. Lor. Mollath,

6124 Kirchgasse No. 29.

## Güter-Expedition.

Die unterzeichnete concessionirte Güter-Expedition übernimmt den Versandt von allen Arten Reiseeffecten und sonstige Güter, bis zu den kleinsten Collis unter Garantie nach allen Richtungen zu den billigsten Preisen und kürzester Frist.

269 C. Leyendecker & Comp.,

große Burgstraße 12.

Brüngt düber malöfuz Phälüpp von heute an töglüch: Kalbs- und Schweine-Gottslötz mit Handskös und oblügater Spanwuz! 6248

## Cursaal zu Wiesbaden.

461

Heute Abend 8 Uhr

## Réunion dansante.

### Geselliger Verein.

Heute Abend

## Größnung der Wintersaison

im neuen Saale des Herrn Engel.

Tagesordnung: Vorstands-Neuwahl. Hierauf:

### Grand Festival.

Der Obmann.

6249

Heute Samstag, Sonntag und Montag wird

## Münchener Pschorr-Bräubier

verzapft

bei H. Engel. 6250

Morgen Sonntag Abend

## Haas im Topf

6251

bei J. H. Pfaff, Stadt Kreuznach.

## Die Handels- und Gewerbeschule zu Wiesbaden.

Die Herbstprüfung der Anstalt findet nächsten Montag und Dienstag von 8 — 12 Uhr Morgens und von 2 — 6 Uhr Nachmittags statt, und werden dazu alle Angehörigen der Schüler und Freunde der Anstalt hiermit ergebenst eingeladen.

Der bevorstehende Winterschluss beginnt Montag den 19. October Morgens um 8 Uhr, zu welcher Zeit sich auch die Neueintretenden im Schullokale einzufinden haben.

Aumeldungen zur Aufnahme bittet man im Laufe der nächsten Woche gefälligst machen zu wollen. Näheres bei dem unterzeichneten Vorsteher der Anstalt.

Wiesbaden, den 2. October 1857.

Dr. J. W. Schirm.

6252

Die Ausstellung von Trauben und Obst aus den Neuntern Eltville, Rüdesheim und St. Goarshausen in dem neuen Rathhouse zu Geisenheim beginnt

Samstag den 3. October

und dauert bis zum 9. October.

An den Wochentagen ist das Lokal von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr, am Sonntage von Mittags 1 Uhr geöffnet.

Die Eintrittskarte kostet 12 fr.

6253

Neue Erbsen und Linsen in vorzüglicher Qualität billigt bei  
Conr. Mollath Wittwe, unterm Uhrthurm.

6254

Literarische Anzeige.

Soeben sind erschienen und in der  
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung

vorrätig:

<b>Mythoterpe.</b> Ein Mythen-, Sagen- und Legendenbuch von Amara George.	3 fl. 16 fr.
<b>Petöfi,</b> Dichtungen. Aus dem Ungarischen, herausgegeben von Kertbeny.	4 fl. 20 fr.
<b>Tuti Nameh.</b> Das Papageienbuch. Eine Sammlung orientalischer Erzählungen. 2 Theile.	6 fl. 21 fr.
<b>Tannhäuser,</b> oder die Keilerei auf der Wartburg.	18 fr.
<b>Großmann,</b> Freud und Leid. 1r u. 2r Bd.	4 fl. 48 fr.
<b>Willkomm,</b> Meteore. Ein Novellen-Cyclus. 1r u. 2r Bd.	4 fl. 48 fr.
<b>Bröcker,</b> Briefe über moderne Kritik und altrömische Geschichte. 1te Lief.	27 fr.
<b>Bschokke,</b> Die Schweiz. 1te Lief.	20 fr.
<b>Wübbenhörst,</b> Briefe für Schule und Haus.	21 fr.
<b>Briefe</b> über die Unsterblichkeit der Seele.	1 fl. 36 fr.
<b>Bender,</b> Lebensbilder.	1 fl. 24 fr.
<b>Göbel,</b> Aus dem Leben von Carl Reinhardt, Pfarrer zu Buderbach.	27 fr.
<b>Wille,</b> Predigten.	2 fl. 24 fr.
<b>Nettinger,</b> Geschichte des dänischen Hofes. 5r Bd.	2 fl. 15 fr.
<b>Belehrende Unterhaltungen</b> aus dem Reiche der Naturwissenschaft und der populären Medicin. 2tes Heft.	36 fr.
<b>Hippocrates</b> in Berlin. Harmlose Reimerien für Aerzte und Laien.	18 fr.
<b>Hauska,</b> Arzneikunde.	3 fl.
<b>Klejinskij,</b> Pharmacologie. 1r u. 2r Bd.	10 fl. 6 fr.
<b>Masch,</b> Thierheilkunde.	3 fl. 36 fr.
<b>Seegen,</b> Heilquellenkunde. 1r Bd., pro 1r u. 2r Bd.	4 fl. 12 fr.

Obige Bücher werden auf Verlangen gerne zur Ansicht mitgetheilt.

## Heilgymnastische Anstalt.

Wintersemester 18<sup>57/58</sup>.

Stunden (vom 2. October) für Damen Abends 4 $\frac{1}{2}$ —6 Uhr.

" Herren " 6—7 Uhr.

Dr. Genth.

Der Unterzeichnete Lehrer der **französischen** und der **englischen Sprache** eröffnet für jede dieser Sprachen 2 Cursus (18 Stunden für 4 Gulden, jede Woche 3 Stunden). Der 1. Cursus fängt den 15. October, der 2. Cursus den 2. November an.

**M. Messent,**

6256 Langgasse No. 12, bei Herrn Käsebier.

**N.B.** Um Anmeldungen bittet der Obige von 1—2 Uhr Nachmittags.

Ein **Kronleuchter** (Hängelampe) mit 6—8 Armen, zum Delbrennen eingerichtet, wird zu kaufen gesucht. Wer einen solchen zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse in der Exped. d. Bl. abzugeben.

6257

Am 28. September d. J., am Versöhnungstage ייְמֵתָה ist dem Vorsteher J. Baum ein deutsches Buch in der neuen Synagoge entkommen. Im Namen der israelitischen Gemeinde wird der redliche Finder ersucht, obiges Buch an den Eigentümer zurückzugeben.

Schierstein, den 1. October 1857.

6258

## Billiger Verkauf in Gummischuhen.

1. Sorte für Damen fl. 1. 12 fr., für Herren fl. 1. 45 fr., für Kinder 48 bis 54 fr.

2. Sorte für Damen 48 fr. bis 1 fl., für Herren fl. 1. bis fl. 1. 12 fr.

Wiederverkäufer erhalten besonderen Rabatt.

NB. Bitte einen Schuh, Stiefel oder das Maß derselben mitzubringen.

Ferner empfehle Sonnen- und Regenschirme, Wachstücher, prachtvollste abgefasste, sowie an Stücken für alle Möbel passend, amerikanisches Ledertuch.

Gemalte Fenster-Rouleaux von fl. 1. bis fl. 3½, Leder- und Holzkoffer, Reisetaschen, Portefeuille-Waaren, Cravatten und Binden, feine Leibjäcken, Unterhosen, Jacken und Handschuhe etc. enorm billig bei

J. Schloss jun., in Mainz.

Leichhofstraße, gegenüber den neuen Domläden.

## Todes-Anzeige.

Allen Denen, welche an der Krankheit meines verbliebenen Gatten, Georg Friedrich Cron, so innigen Anteil nahmen, sowie Denjenigen, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 2. October 1857.

6260

Die hinterbliebene Wittwe.

## Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Kunden mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich unterm heutigen mein

Glas-, Cristall-, Porzellan- und Spiegellager  
in mein Haus, Spiegelgasse No. 1, verlegt habe,  
und bitte das mir seither geschenkte Zutrauen auch  
dahin folgen zu lassen, indem es mein eifrigstes Be-  
streben sein wird, meine geehrten Abnehmer auf das  
pünktlichste und reelieste zu bedienen.

Wiesbaden, den 1. October 1857.

6189

F. A. Bauer,

Spiegelgasse No. 1.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß sich mein Laden  
Webergasse No. 12 im Hause des Herrn F. Feibel  
befindet, und von heute an warme und kalte Ge-  
träufe jeder Art verabreicht werden.

6261

### Heinrich Wagner, Conditor.

Eine englische Dame wünscht in eine deutsche Familie einzutreten, wo ihr der Unterricht in ihrer Muttersprache eine Ausgleichung gegen Kost und Logis böte. Näheres in der Exped. d. Bl. 6151

Ein die hiesigen Lehranstalten besuchender Schüler kann in einer Familie, wo ihm auch jede Nachhülfe und Ueberwachung gesichert werden kann, Aufnahme finden. Näheres in der Exped. d. Bl. 6128

Ein stille Haushaltung sucht auf den 1. Januar oder 1. April 1858 eine gesunde Wohnung, bestehend aus 3—4 Piecen nebst Küche und allem nöthigen Zubehör. Näheres in der Exped. d. Bl. 5906

### Verloren.

Gestern wurde von der Sonnenberger Chaussee nach dem Cursaale und der Webergasse ein **Charivari** in einem goldenen Springring, nämlich ein goldenes Beischlag mit Stein, ebenso ein Uhrschlüssel und ein Medaillon, ein Buch vorstellend, verloren. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 6262

Gestern wurde auf dem Markte ein **Battistataschentuch**, gez. **B. R.**, verloren. Der rechte Finder wird gebeten, dasselbe in der Exped. d. Bl. abzugeben. 6263

### Stellen - Gesuche.

Sonnenberger Thor No. 6 wird eine brave Person für einen Monatdienst gesucht und kann gleich eintreten. 6264

Es können zwei Mädchen das Kleidermachen und alle weibliche Handarbeiten erlernen. Näheres in der Exped. d. Bl. 6208

Mehrere Mädchen können das Puzzgeschäft erlernen bei

Georg Ph. Käfberger. 6265

Eine perfekte Köchin sucht einen Dienst und kann gleich eintreten. Zu erfragen Röderstraße No. 19. 6266

Eine Kinderfrau, welche gute Empfehlungen beibringen kann, wird gesucht und kann gleich oder in einigen Wochen eintreten. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 6267

Ein junges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird zu einem Kinde gesucht. Näheres in der Exped. d. B. 6207

Eine junge deutsche Dame von guter Familie, protestantischer Religion, welche längere Zeit an einer Erziehungsanstalt in Frankreich gewirkt, in der französischen und deutschen Sprache und in den gewöhnlichen Fächern Unterricht ertheilt, sucht eine Stelle als Erzieherin oder Gesellschafterin.

Ein junger Philologe, der auf mehreren Universitäten seine Studien der klassischen alten Sprachen, der Mathematik und der Naturwissenschaften beendigt, das Examen mit Auszeichnung bestanden, und den Staatsaccess als Lehrer erhalten hat, und schon viel Routine des Unterrichts besitzt, sucht eine Stelle als Erzieher.

Auskunft in beiden vorstehenden Fällen ertheilt **Dr. H. Fick**, Lehrer der englischen und deutschen Sprache, No. 40 untere Webergasse. 6112

**3000 fl.** sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Das  
Nähtere in der Exped. d. Bl. 6268

In einer der schönsten Lagen der Stadt ist eine elegante möblirte Woh-  
nung, bestehend aus einem Salon und zwei bis drei ineinandergehenden  
Zimmern, sogleich zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 6113

## Evangelische Kirche.

17. Sonntag nach Trinitatis.

Predigt Vormittags 9 Uhr: Herr Kaplan Conrad.

Predigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Candidat Klein.

Betstunde in der neuen Schule Vormittags 8½ Uhr: Herr Kirchenrath Dies.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Kirchenrath Dies.

## Katholische Kirche.

18. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittag: 1te h. Messe . . . . . 6 Uhr.

2te h. Messe . . . . . 7 "

Hochamt und Predigt . . . . . 9 "

letzte h. Messe . . . . . 11 "

Nachmittag: Marianische Bruderschaft 2

Werktag: Täglich h. Messen um 6 und 9 Uhr; Montag, Donnerstag u.

Samstag auch um 7 Uhr; Samstag Abends 6 Uhr Salve und

Beichte.

## Deutschkatholischer Gottesdienst

Sonntag den 4. October Vormittags 9 Uhr im Saale des Pariser Hofes  
in der Spiegelgasse, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe.

## Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 3. October: Das Portrait der Geliebten. Lustspiel in 3 Akten  
von G. Löpfer.

Morgen Sonntag den 4. October: Graf Eßx. Trauerspiel in 5 Akten von Laube.

## Verzeichniß der Geschworenen für die Auffisen des IV. Quartals des Jahres 1857.

I. Hauptgeschworne. 1) Joh. Philipp Glos von Dachsenhausen. 2) Oberförster  
Winter von Gronberg. 3) Jacob Schmidt von Gasdorf. 4) Leopold Fückel von  
Destrich. 5) Johann Anthes jun. von Sulzbach. 6) August Sturm von Rauenthal.  
7) Joh. Phil. Sparwasser von Niederroth. 8) Philipp Dönges von Gissighofen.  
9) Carl Hieronymi von Bommersheim. 10) Rechnungsrath v. Bonhorst von Gaub.  
11) Wendel Kieß von Stephanshausen. 12) Jacob Egert von Daibach. 13) Adam  
Maurer von Schlangenbad. 14) Georg Phil. Käßberger von Wiesbaden. 15) Phil.  
Bogel 7r von Bierstadt. 16) Sebastian Schweighöfer von Ussingen. 17) Friedrich  
Gron von Viebrich. 18) Joh. Phil. Weis von Wildsachsen. 19) Christian Minor 2r  
von Scheuern. 20) Heinrich Weilstein von Völkschied. 21) Heinrich Klein von  
Igstadt. 22) Gaspar Jos. Mir 1r von Marrheim. 23) Raimund Gergens von Winkel.  
24) Carl Kalb von Wiesbaden. 25) Friedr. Ohlemacher von L. Schwalbach.  
26) Friedrich Stark von Griesheim. 27) Joh. Phil. Scherf 2r von Größel. 28) Adolph  
Herber von Eltville. 29) Salzverwalter Christ von Nassau. 30) Philipp Bangert  
von Gräzenbach.

II. Ersatzgeschworne. 1) Christian Bertram von Wiesbaden. 2) Ludwig Krempel  
von da. 3) Landesbankdirektionstrath Brück von da. 4) Adolph Röder von da.  
5) Professor Dr. Bernh. Greiß von da. 6) Christian Wilhelm Kreidel von da.  
7) Medicinalrath Dr. Reuter von da. 8) Peter Haupt von da. 9) Bär Hirsch Bär  
von da.